

### In dieser Ausgabe:

#### Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen:

- Einladung zum Handwerkerinnenstammtisch am 07. Mai 2013 ab 18.30 Uhr. Diesmal zu Besuch bei Drittwerk - Werkstatt für Metallbearbeitung
- Nur noch wenige Plätze frei: Workshop „Praxisnahe Grundlagen der Kommunikation“ am 24. und 25. Mai 2013
- Unser Beratungsangebot für Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen

- 
- Inpäd. e.V.: Assistentin für Empfang, Rezeption und Anmeldung. Weiterbildungslehrgang für Rehabilitandinnen
  - Inpäd. e.V.: Büromanagement mit ECDL und Buchführung in Teilzeit

#### Aus dem Netzwerk

- Neuer Facebook-account sucht Freunde und Freundinnen

#### Für Handwerkerinnen

- Handmade in Berlin - Was lokale Handwerksprodukte beliebt macht. CSR Tagung am 11.06.2013
- Monika Thiemen Preis: Wettbewerb: "Frau in Verantwortung" in Charlottenburg-Wilmersdorf
- Bundesweites Markenzeichen „Generationenfreundlicher Betrieb“ für das Handwerk vorgestellt
- Aktualisierter Flyer zur Rentenversicherungspflicht selbstständiger Handwerker/innen des ZDH
- 24. Tischlerinnentreffen vom 26. - 29. September 2013
- Bundesregierung zeichnet Unternehmen mit CSR-Preis aus
- Der Darboven IDEE-Förderpreis 2013
- Neue Studie „Analyse der Ursachen und Entwicklung von Lösungsansätzen zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen in Handwerksbetrieben“
- Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelbau: Europäische Kurse für Lehrende im Lehm- und Ziegelbau jetzt auch zu Kalktechniken

#### Weitere Termine und Veranstaltungen:

- Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH): „Frauen netzwerken im Berliner Energie Zentrum...“ am 15.05.2013
- Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH): Veranstaltungsreihe „Mit dem UFH e.V. vor Ort - UFH-Mitglieder öffnen die Tür“ am 17. 05. 2013
- Akelei e.V.: Bei Unternehmerinnen vor Ort - *"Rosi ich bin im Park"*
- Akelei e.V.: Kostenlose Informationsveranstaltung „Existenzgründung - Ihre Alternative zur Arbeitslosigkeit?“
- Die WeiberWirtschaft eG ruft auf zum Fotowettbewerb „Kauft bei Frauen!“
- „Open Stage für Unternehmerinnen“, Mädels, ran an den Speck
- Umweltpreis des Bezirks Tempelhof-Schöneberg von Berlin
- Frauenzentrum Schokoladenfabrik: „Occupy Money. Damit wir zukünftig ALLE die Gewinner sind.“
- Fragebogen FrauenUNTERNEHMEN green economy
- Projekt Berliner Jobcoaching

#### Gut zu wissen:

- Praxisratgeber zu Vorschau-Bildern in sozialen Netzwerken
- DGB: Neu erschienen: Das ABC von 36 Lohnsteuer-Grundbegriffen 2013

## Herzliche Einladung zu unserem Handwerkerinnenstammtisch

am Dienstag, den 07. Mai 2013 ab 18:30 Uhr ein.

### Thema des Abends

#### „Selbstverwaltete Handwerksbetriebe: Praxiserfahrungen von Frauen“ Zu Besuch bei Drittwerk- Werkstatt für Metallbearbeitung

In Berlin finden sich heute selbstverwaltete Handwerksbetriebe vielleicht noch öfter als anderswo. Dazu gehört die Drittwerk GmbH – Werkstatt für Metallbearbeitung, bei der wir bei diesem Handwerkerinnenstammtisch zu Gast sind. Die Geschäftsführerinnen Luise Hofmeier und Angela Braig werden uns den Metallbaubetrieb, der seit 1981 mit Erfolg besteht, vorstellen und uns Einblicke in ihre Erfahrungen alternativen Wirtschaftens und Arbeitens geben. Denn bis heute wird bei Drittwerk „kollektiv geschlossert“. Der Abend bietet Gelegenheit, die Praxiserfahrungen von Frauen in selbstverwalteten Betrieben heute zu diskutieren. Welche Hürden gilt es zu meistern, um beruflich und wirtschaftlich erfolgreich zu sein? Was können wir alle aus den gemachten Erfahrungen für die Zukunft lernen?

#### Programm:

Begrüßung und Kennenlernen  
Besichtigung der Werkstatt  
Informations- und Erfahrungsaustausch zum Thema des Abends

#### Veranstaltungsort: drittwerk – Werkstatt für Metallbearbeitung Karl – Marx –Straße 17, 12043 Berlin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir bitten um formlose Anmeldung per Telefon oder Mail

**Kontakt: Carola Parniske-Kunz, Sabine Schnurbusch**  
Tel. : 030 - 29 36 44 -11  
E-Mail : [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de)

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen. Interessierte Handwerkerinnen und interessierte Frauen aus weiteren Netzwerken und dem Bekanntenkreis sind ebenfalls herzlich eingeladen!

---

### Nur noch wenige freie Plätze! Workshop „Praxisnahe Grundlagen der Kommunikation“ am 24. und 25. Mai 2013

Beruflich oder privat, Kommunikation ist selbstverständlich. So selbstverständlich, dass wir nur selten darüber nachdenken, was genau eigentlich bei der Kommunikation mit anderen passiert. Kommunikationsfähigkeit ist zentraler Bestandteil sozialer Kompetenz, die im beruflichen Alltag, sei es als Chefin oder Mitarbeiterin, immer mehr an Bedeutung gewinnt. Wir gehen in diesem Workshop der Frage nach, was eine gelungene Kommunikation ausmacht. Gemeinsam erarbeiten wir, Botschaften klar und deutlich zu formulieren, aber auch Botschaften anderer richtig zu interpretieren.

**Termine:** Freitag, 24. Mai 2013, 17.00 – 21.00 Uhr und Samstag, 25. Mai 2013 10.00 Uhr -16.00 Uhr

**Trainerin:** Christiane Keller-Zimmermann, Dipl. Psychologin

**Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldungen telefonisch unter 29364410/11 oder per E-Mail an [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de)**

---

### Unser Beratungsangebot für Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen

Unser Beratungsangebot richtet sich an Frauen in den gewerblich-technischen Branchen des Handwerks und an Frauen in technischen und ökologischen Berufen.

Wir beraten zur beruflichen Um- und Neuorientierung, zu Weiterbildungen und Qualifizierungen, zur Karriereplanung.

Wir unterstützen selbstständige Frauen bei Fragen zu betrieblichen Managementprozessen.

**Unsere Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.**

**Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 Uhr - 16.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung**

**Tel: 030-29 36 44 11/10**

**Ort:** Warschauer Straße 32, 10243 Berlin

---

### Inpäd. e.V.: Assistentin für Empfang, Rezeption und Anmeldung

**Weiterbildungslehrgang für Rehabilitandinnen**

**Termin:** 10.06.2013 - 21.05.2014

**Unterrichtszeiten:** 8:30 - 14:30 Uhr

Weitere Informationen unter <http://www.inpaed-berlin.de/assistentin.html>

**Ansprechpartnerin:** Frau Hartmann Tel.: 68 97 72 – 16 / 17

### **Inpäd. e.V.: Büromanagement mit ECDL und Buchführung in Teilzeit vom 26.08.2013 - 19.12.2013**

Die Weiterbildung richtet sich an Berufsrückkehrerinnen und Frauen, die Teilzeit arbeiten möchten und an Frauen, die eine kaufmännische Ausbildung und/oder Berufspraxis in diesem Bereich haben.

**Unterrichtszeiten:** 08:30 - 13:30 Uhr

**Ansprechpartnerin:** Frau Hartmann Tel: 68 97 72-17

Weitere Informationen unter <http://www.inpaed-berlin.de/büromanagement.html>

---

### **Aus dem Netzwerk**

#### **Neuer Facebook-account sucht Freunde und Freundinnen**

Gerade baut Gabriele Sawitzki unter "Gabriele Sawitzki" einen neuen Account auf rund um die Themen Handwerk-Kultur-Bildung.

In diesem Account wird auch über aktuelle Neuerungen und Angebote aus Werkstatt und Dienstleistung wie z.B. Kurse etc. informiert. Gerade im Kursbereich sind Erweiterungen um die Fachgebiete "Ziselieren, Gießen, Treiben, freie Metallarbeiten" etc. in Planung. Da ist Facebook ein gutes Medium der Kommunikation. Aber auch für die Verbreitung von Infos von Aktivitäten etc.

Über Freundschaftsverbindungen freut sich Gabriele Sawitzki ebenso wie über Weiterempfehlungen.

---

### **Für Handwerkerinnen**

#### **Handmade in Berlin - Was lokale Handwerksprodukte beliebt macht. CSR Tagung am 11.06.2013**

Lokale und regionale Produkte stehen hoch im Kurs. Die Menschen möchten wissen, woher ihre Produkte kommen und wer ihre Dienstleistungen durchführt. Das Handwerk hat hier einen entscheidenden Vorteil – es ist seit jeher lokal verwurzelt. Die Nutzung regionaler Ressourcen aus ökologischem Anbau ist für viele Handwerksbetriebe genauso selbstverständlich wie faire Arbeitsbedingungen in der lokalen Produktion. Handwerkliche Leistungen werden zeitnah und auf den Kundenbedarf zugeschnitten vor Ort angeboten.

Wir zeigen an ausgewählten Praxisbeispielen wie Handwerksbetriebe die zunehmende Bereitschaft der Verbraucher nutzen und zugunsten von Qualität auf Niedrigstpreise verzichten können.

#### **Referentin**

**Dr. Melanie Weber-Moritz (Die VERBRAUCHER INITIATIVE e. V.)** erläutert in einem Impulsreferat den Trend zur regionalen Produktion.

#### **Themen mit Praxisbeispielen**

Berliner Holz – lokale Produktion in der Wertschöpfungskette (**Praxisbeispiel Orsine Mieland, Tischlerei Abitare; angefragt: Berliner Forsten**)

Handwerk fair und gesund – lokale, regionale, faire Produkte (**Praxisbeispiel u.a. Stefanie Holtz, Goldschmiede Oronda; Vollkornbäckerei Mehlwurm**)

**Gesprächsrunde:** Faire Netzwerke und Dienstleistungen im Netz als Erfolgsfaktoren – innovative und gemeinschaftliche Lösungen für größere Chancen am Markt

**Termin: Dienstag 11. Juni 2013**

**Zeit: 14:30 bis 18 Uhr**

**Ort:** Zentralverband des Deutschen Handwerks, Mohrenstr. 20-21, 10117 Berlin

Die Teilnahme ist kostenfrei. **Anmeldungen** bitte per E-Mail an: [ritte@hwk-berlin.de](mailto:ritte@hwk-berlin.de)

#### **Monika-Thiemen- Preis: Wettbewerb: "Frau in Verantwortung" in Charlottenburg-Wilmersdorf**

**Teilnahmebedingungen:** Gesucht wird eine weibliche Führungspersönlichkeit, die im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf tätig ist. Sie kann vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben.

**Auswahlkriterien:** Die Frau in Verantwortung ist Leiterin einer Institution, eines Unternehmens, einer Abteilung... Sie ermutigt Frauen, selbst berufliche Verantwortung zu übernehmen. Sie ist Mentorin und Netzwerkerin. Durch ihre Führungskompetenz und ihr Wissen ist sie Vorbild für andere Frauen. Sie fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer durch Organisation und praktisches Handeln.

**Auszeichnung:** der jährlich zu vergebende Monika-Thiemen-Preis ist benannt nach der frauenpolitisch engagierten Bezirksbürgermeisterin von Charlottenburg-Wilmersdorf (von 2001-2011), die diesen Wettbewerb 2007 ins Leben rief. Die Preisträgerin erhält 1000,- Euro.

**Bewerbungsfrist:** Vorschläge und Bewerbungen richten Sie bitte ab sofort bis zum 31.05.2013 schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort FiV-Wettbewerb 2013 an das Büro der Gleichstellungsbeauftragten, Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

Kontakt: Gleichstellungsbeauftragte Christine Rabe, Tel. 9029-12690 Quelle und weitere Informationen unter:

[http://www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/org/frauenb/einladung\\_fiv.html](http://www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/org/frauenb/einladung_fiv.html)

#### **Bundesweites Markenzeichen „Generationenfreundlicher Betrieb“ für das Handwerk vorgestellt**

Mit dem Markenzeichen „Generationenfreundlicher Betrieb – Service + Komfort“ können sich ab sofort deutschlandweit Handwerksbetriebe, insbesondere in den Bau- und Ausbaugewerken, auszeichnen lassen. Vorausset-

zung ist, dass sie eine spezielle Schulung durchlaufen und entsprechende Beratungskompetenz nachweisen können. Das neue Markenzeichen wurde vom Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Lutz Stroppe, und dem Geschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH), Karl-Sebastian Schulte, in Berlin vorgestellt.

„Älteren Menschen ein selbstbestimmtes Wohnen zuhause zu ermöglichen, ist für das Bundesfamilienministerium ein wichtiges Ziel“, sagte Staatssekretär Lutz Stroppe bei der Vorstellung des Markenzeichens. „Die meisten Menschen wollen auch im Alter in der vertrauten Wohnumgebung bleiben – auch wenn sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind. Sie brauchen dann eine an ihren Bedürfnissen und Erwartungen ausgerichtete Wohnung und ein gutes Wohnumfeld. Dem Handwerk kommt hier eine bedeutende Rolle zu. Und: Von einer barrierefreien Gestaltung der Wohnung und des Wohnumfeldes können nicht nur ältere Bürgerinnen und Bürger profitieren, sondern alle, zum Beispiel auch Familien mit Kindern“, so Stroppe weiter.

ZDH-Geschäftsführer Schulte betonte in seiner Rede die wirtschaftliche Bedeutung des neuen Markenzeichens: „Mit dem Markenzeichen ‚Generationenfreundlicher Betrieb‘ geben wir älteren Menschen, die ihre eigene Wohnung oder ihr Haus altersgerecht umbauen wollen, eine Hilfestellung an die Hand. Sie erkennen auf einen Blick, dass der Handwerksbetrieb ein auf Service und Komfort ausgerichtetes Angebot vorhält. Damit schafft das Zeichen Transparenz für Kundinnen und Kunden und erleichtert ihnen den Zugang zu den Dienst- und Beratungsleistungen der Betriebe.“

Quelle und weitere Informationen unter: <http://www.zdh.de/index.php?id=21548>

#### **Aktualisierter Flyer zur Rentenversicherungspflicht selbstständiger Handwerker/innen des ZDH**

Der aktualisierte Flyer „Rentenversicherungspflicht für selbstständige Handwerker“, (leider fehlt das „in“ am Handwerker) informiert über die wesentlichen Regelungen zur Rentenversicherungspflicht bei selbstständigen Handwerkern. Darüber hinaus werden Versicherungspflichtdauer, Beitragshöhe und Voraussetzungen für die Befreiung von der Versicherungspflicht beschrieben und erläutert. Quelle und Musterflyer unter:

<http://www.zdh.de/index.php?id=21610>

#### **24. Tischlerinnentreffen vom 26. - 29. September 2013**

Das 24. Tischlerinnentreffen findet in diesem Jahr auf der Burg Lohra in Thüringen statt. Die Burg liegt in der Mitte Deutschlands zwischen Göttingen und Halle.

Weitere Informationen zum Tischlerinnentreffen unter

<http://www.tischlerinnen.de/treffen%20termine/das%20bundesweite%20treffen/treffen%202013/>

#### **Bundesregierung zeichnet Unternehmen mit CSR-Preis aus**

Die Bundesregierung hat erstmals nachhaltig handelnde Unternehmen mit dem CSR-Preis ausgezeichnet. CSR (= Corporate Social Responsibility) steht für gegenüber der Gesellschaft und Umwelt verantwortliche Unternehmensführung. In der Kategorie „Unternehmen mit 1 - 49 Mitarbeiter/innen“ wurde der Goldschmied Thomas Becker – Atelier für Schmuck mit dem CSR-Preis der Bundesregierung 2013 ausgezeichnet, weil das Unternehmen Schmuck aus ökofairem Recycling-Gold und Silber herstellt und auch andere Unternehmen in Region und Branche für verantwortungsvolles Wirtschaften begeistert. Quelle und weitere Informationen unter <http://www.csr-preis-bund.de/>

#### **Der Darboven IDEE-Förderpreis 2013**

Der Hamburger Unternehmer Albert Darboven fördert seit 1997 mit der Vergabe des Darboven IDEE-Förderpreis das unternehmerische Potential von Frauen in Deutschland. Ab sofort können sich Jungunternehmerinnen oder Existenzgründerinnen bewerben. Weitere Informationen unter

<http://www.darboven.com/unternehmen/engagement/idee-foerderpreis-2013.html>

#### **Neue Studie „Analyse der Ursachen und Entwicklung von Lösungsansätzen zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen in Handwerksbetrieben“**

Im dualen Berufsbildungssystem werden jedes Jahr zahlreiche Ausbildungsverhältnisse vorzeitig gelöst. Mit einer im Vergleich überdurchschnittlich hohen Drop-Out-Quote ist das Handwerk allerdings besonders von Ausbildungsabbrüchen betroffen. In Anbetracht tendenziell rückläufiger Schulabsolventenzahlen und eines drohenden Fachkräftemangels stellt dies die Betriebe vor ein Spannungsfeld mit Handlungsbedarf.

Die vollständige Publikation steht ab sofort unter

[http://fimuennen.de/fi/moe/cms/main/ASSETS/bwl\\_pdfs/LFI\\_bwl\\_Ausbildungsabbruch.pdf](http://fimuennen.de/fi/moe/cms/main/ASSETS/bwl_pdfs/LFI_bwl_Ausbildungsabbruch.pdf) kostenfrei

zum

Download zur Verfügung.

#### **Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelbau: Europäische Kurse für Lehrende im Lehm- und Ziegelbau jetzt auch zu Kalk- und Zementmörtelbau**

Der erste Grundtvigkurs in diesem Jahr **Neue Wege des Lehrens und Lernens im Lehm- und Ziegelbau I** führt wieder in die Unterrichtsmethodik des Lehrgangs Lehmputze und Gestaltung ein. Wir erwarten vom 4. bis 12. Mai dazu Gäste aus Finnland, Frankreich, Griechenland, den Niederlanden, Portugal und Spanien. Teil II des Kurses findet vom 20.- 28. Juli statt.

2013 werden wir zum ersten Mal unter dem Titel **Geschichte, Herstellung und Anwendung von Kalk im Bauwesen - ein europäisches Kulturerbe** einen europäischen Grundtvigkurs zum Thema Bauen mit Kalk anbieten. Der Kurs richtet sich in erster Linie an Lehrende, aber auch Architekten, Architektinnen und Handwerker, Handwerkerinnen sind willkommen

#### **Kurse im Mai und Juni**

**Am 27. Mai** beginnt der **Lehrgangsteil I Gestalter/-in für Lehmputze (HWK)**. Der 200 Std. Lehrgang kann mit einer Prüfung vor der Handwerkskammer Schwerin abgeschlossen werden. Der Titel Gestalter/-in für Lehmputze (HWK) berechtigt zur Beantragung eines Gewerbes als Lehmputzer/Lehmputzerin. Kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Gesellenprüfung in einem einschlägigen Handwerksberuf oder eine einschlägige Berufspraxis von zwei Jahren.

**3.- 8. Juni:** Im Baustellenkurs **Das Reetdach** reparieren wir unter Anleitung des erfahrenen Reetdachdeckers Carsten Moll, [www.rohrdachdeckerei.de](http://www.rohrdachdeckerei.de), das Reetdach eines Fachwerkgebäudes. Das Gebäude, ehemals das Küsterhaus der Gemeinde Retzow, wurde 1992-93 vom FAL e.V. denkmalgerecht instandgesetzt und beherbergt heute die Filzmanufaktur Ülepüle.

**24.- 28. Juni:** In Baustellenkurs **Eine Theke aus Tadelakt** verputzen wir unter Anleitung von Piet Karlstedt die Theke im neuen Empfangsgebäude des Wangeliner Gartens mit Tadelakt.

**27.-29.Juni:** In dem Werkstattkurs **Schmuckelemente aus Lehm- und Kalkputz** im Vergleich mit Kurt Schönburg, 86 Jahre jung, dem erfahrenen Malermeister, Restaurator im Maler- und Lackiererhandwerk und Fachautor erlernen Sie historische Gestaltungstechniken.

**Anmeldeformulare** zu den Kursen siehe [http://lernpunkteleh.de/wp3/?page\\_id=3194](http://lernpunkteleh.de/wp3/?page_id=3194)

---

#### **Weitere Termine und Veranstaltungen**

##### **Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH): „Frauen netzwerken im Berliner Energie Zentrum...“ am 15.05.2013**

In Kooperation mit dem Berliner Energie Zentrum laden die Unternehmerfrauen im Handwerk zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 15. Mai 2013 von 17.00 Uhr – 21.00 Uhr ein.

**Ort :** BEZ - Berliner Energie Zentrum, Bessemerstr. 23 -39, 12103 Berlin-Tempelhof

**Programm:** 17.00 Uhr - Rundgang durch das Wärme- und Energiezentrum

18.00 Uhr: Vorträge

„Elektromobilität“

„Innovation der Haus-, Sicherheits- und Beleuchtungstechnik

20:00 Uhr: Brunch - Smalltalk – Austausch von Visitenkarten

**Zielgruppe:** Unternehmerinnennetzwerke in Berlin, Architektinnen, Ingenieurinnen, Handwerkerinnen, Immobilienbranche und alle interessierte Frauen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung & Visitenkarten nicht vergessen!!!

Infos: Beate Roll – Tel: 030 / 8470 7020

Es sind nur begrenzte Plätze vorhanden. Verbindliche Anmeldung bis 26.04.2013. **Fax: 030 817 80 54 / [kontakt@ufh-berlin.de](mailto:kontakt@ufh-berlin.de)**

##### **Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH): Veranstaltungsreihe „Mit dem UFH e.V. vor Ort - UFH-Mitglieder öffnen die Tür“**

Dieses Mal bei „**Coiffeur Tajana**“

Frau Weißenborn führt in die farbige Welt des Friseurhandwerks ein. Ob rot, blond oder braun, welche chemischen Prozesse werden bei einem Besuch beim Friseur ausgelöst?

Wo: Coiffeur Tajana, Tajana Weißenborn

**Termin:** 22. Mai 2013, 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr, Onkel Tom Str. 15

14169 Berlin – Zehlendorf

Im Anschluss bildet ein kleiner Imbiss mit Getränken den Rahmen für anregende Gespräche.

Kostenbeitrag: UFH Mitglieder – kostenfrei, Nichtmitglieder - 15,00 €

**Anmeldeschluss** ist der **17. Mai 2013**. Anmeldungen bitte per mail an [beate.bliedtner@ufh-berlin.de](mailto:beate.bliedtner@ufh-berlin.de) oder Fax 030/36728914

##### **Akelei e.V.: Bei Unternehmerinnen vor Ort - "Rosi ich bin im Park"**

auch 2013 präsentiert Akelei e.V. ihre **kostenfreie** Seminarreihe „Akelei vor Ort“ mit der **Jungunternehmerin Hannah Chaker-Agha**, Inhaberin des Cafés mit Wohlfühlatmosphäre **"Rosi ich bin im Park"** am Dienstag, den **14. Mai 2013**, von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Weserstraße 91 in 12059 Berlin

Hannah Chaker-Agha hat sich mit Ihrem Café "Rosi ich bin im Park" einen langgehegten Lebenstraum erfüllt. Neben Kuchen und anderen Leckereien hat Sie allerdings noch vieles mehr zu bieten, um Ihre Kundschaft zu begeistern, wie dem wöchentlich stattfindendem Event "Rosi ich bin im Quiz" und noch vieles Andere wie Ballett, Blockflöte lernen, Filme schauen und Hörspiele hören usw.

Freuen auch Sie sich über die vielen Überraschungen und lassen Sie sich verzaubern und inspirieren. Um Anmeldungen bis zum 12.5.2013 wird gebeten.

Weitere Informationen zum Angebot von Akelei e.V. unter [www.akelei-online.de](http://www.akelei-online.de)

## **Akelei e.V.: Kostenlose Informationsveranstaltung „Existenzgründung - Ihre Alternative zur Arbeitslosigkeit?“**

am **7. Mai 2013** von 10.00 bis 12.00 Uhr, Rhinstraße 84, 12681 Berlin.

Die Informationsveranstaltung richtet sich an arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Frauen und bietet erste Orientierungshilfe und Basisinformationen. Willkommen sind auch Frauen, welche ihre nebenberufliche Selbständigkeit zur Existenzsicherung ausbauen wollen.

Um Anmeldung wird gebeten. Tel.: 54 70 30 48, Fax: 54 70 19 98 oder [info@akelei-online.de](mailto:info@akelei-online.de)

## **Die WeiberWirtschaft eG ruft auf zum Fotowettbewerb „Kauft bei Frauen!“**

Es werden drei Preise vergeben, die mit einem Preisgeld verbunden sind:

200 EUR für den 3. Preis, 400 EUR für den 2. Preis, 600 EUR für den 1. Preis.

Wirtschaftsförderung war und ist vielerorts immer noch Männerförderung. Bis heute müssen Frauen einen steinigere Weg in die Selbständigkeit gehen als Männer. Frauen haben weniger Ressourcen, wenn sie sich selbständig machen, verdienen unverschämte 34 % weniger und erhalten in der Regel weniger Unterstützung auch aus dem persönlichen Umfeld. Und trotzdem machen sie sich selbständig, tausendfach, jeden Tag, mit unglaublich viel Elan und Freude an der Arbeit!

Umso wichtiger finden wir es, beim eigenen Kaufverhalten diese strukturelle Ungerechtigkeit nicht noch zu verstärken und als Ausgleich darauf zu achten, auch und besonders bei Frauenunternehmen zu kaufen. Da ist die WeiberWirtschaft ganz parteiisch!

Die Aufdrucke auf den alten grünen Obsttüten aus Papier „Esst mehr Obst!“ haben uns dazu inspiriert, es – mit einem Augenzwinkern - einfach mal mit der puren Formel zu versuchen: „Männer und Frauen, kauft bei Frauen!“ Welche Bilder kann man dazu finden? Welche Assoziationsketten gehen los? Wie kann man dieses Ansinnen ästhetisch verarbeiten? Wir sind gespannt auf neue Sichtweisen und rufen auf zum Fotowettbewerb!

**Einsendeschluss** ist der 30. Mai 2013.

Alle weiteren Informationen unter:

<http://www.weiberwirtschaft.de/informieren/news/newsbeitrag/fotowettbewerb-kauft-bei-frauen/>

## **„Open Stage für Unternehmerinnen“, Mädels, ran an den Speck!!**

Wer kennt es nicht, das Hadern und Zögern, wenn es darum geht, unternehmerische Entscheidungen zu fällen, in eine Verhandlung zu gehen, sich gegen die Konkurrenz aufzustellen, mit vermeintlichen Partnern im Smalltalk zu stottern. Immer wieder ertappen wir uns bei den gleichen Mustern: bescheiden, zurückhaltend und leise treten wir zurück in die zweite Reihe und überlassen - leicht gekränkt - anderen das Terrain.

In diesem Workshop und direkt auf der Bühne wird dazu angeregt, die Dinge anders zu denken und anders zu tun. Und vor allen Dingen auszuprobieren, wie es sich anfühlt, in eine andere Rolle zu schlüpfen.

Termin: 24. bis 26. Mai 2013

Kosten: 200 € zzgl. USt.

Information und Anmeldung: Karin Kirschner, [info@kirschner-berlin.de](mailto:info@kirschner-berlin.de), Tel: 68 81 04 04

Ort: Fliegendes Theater Berlin, Urbanstraße 100, 10967 Berlin

## **Umweltpreis des Bezirks Tempelhof-Schöneberg von Berlin**

Die Bewerbungsphase des dritten GREEN BUDDY geht an den Start! Bewerbungsschluss ist am 16. August 2013!

Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler und die Wirtschaftsförderung verleihen am 31. Oktober in Kooperation mit der Buddy Bär Berlin GmbH den GREEN BUDDY AWARD 2013.

Der GREEN BUDDY AWARD wird ein Mal pro Jahr an Unternehmen des Bezirks verliehen, für die Ökologie und Nachhaltigkeit Teil der eigenen Unternehmensphilosophie sind und die sich durch beispielhafte Initiativen um eine nachhaltige Entwicklung verdient gemacht haben.

Bei Interesse gibt es alle notwendigen Informationen für eine Bewerbung sowie Eindrücke von der Preisverleihung des GREEN BUDDY AWARD 2011 und 2012 unter

<http://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/wirtschaftsfoerderung/greenbuddy/index.html>

## **Frauzentrum Schokoladenfabrik: „Occupy Money. Damit wir zukünftig ALLE die Gewinner sind.“**

Am Mittwoch, den **22. Mai**, findet in der Schokoladenfabrik ab 19.30 Uhr die Autorinnenlesung und Diskussion

„**Occupy Money. Damit wir zukünftig ALLE die Gewinner sind.**“ mit Prof. Dr. Margrit Kennedy statt. Die Geldexpertin beschäftigt sich mit den Folgen unseres Geldsystems und der damit verbundenen wachsenden sozialen Ungleichheit. Neben ihrer Analyse eröffnet sie zugleich Denkräume für Alternativen. Ort: Treffpunkt, Marianenstr.6, HH, III. Etage

Weitere Informationen Veranstaltungen: <http://www.frauzentrum-schokofabrik.de/index.php?id=28&L=0>

## **Fragebogen FrauenUNTERNEHMEN green economy**

Selbständige Frauen und Frauenunternehmen werden oftmals als Vorreiterinnen eines zukunftsorientierten und gerechten Wirtschaftens gesehen. Auch wenn hier vielleicht der Wunsch die Mutter des Gedankens ist, könnte es ja zur Realität werden. Dazu will das Projekt FrauenUNTERNEHMEN Green Economy beitragen, das in Koopera-

tion von genanet – Leitstelle Gender, Umwelt, Nachhaltigkeit und WeiberWirtschaft eG mit finanzieller Unterstützung des Bundesumweltministeriums und Umweltbundesamtes durchgeführt wird.

Wir möchten mit diesem **Fragebogen** Ansatzpunkte und Beispiele identifizieren, ob und wie bei Ihnen Umwelt- und Ressourcenschutz bereits umgesetzt werden und wie Sie als Soloselbständige oder in Ihrem Unternehmen die Erwerbsarbeit mit der Versorgungsarbeit, also z.B. der Erziehung der Kinder oder Pflege kranker Familienangehöriger vereinbaren. Für uns heißt nachhaltiges, zukunftsorientiertes Wirtschaften, dass beide Bereiche gleichwertig berücksichtigt und organisiert werden (müssen).

Alle, die es bisher noch nicht geschafft haben, bitten wir um das Ausfüllen des Fragebogens bis zum 10. Mai 2013 unter: <https://www.umfrageonline.com/s/3c63fd6>

### **Projekt Berliner Jobcoaching**

Die gsub steht Unternehmen und ihren neuen Beschäftigten\* in den ersten 6 bis 12 Monaten eines Arbeitsverhältnisses beratend zur Seite.

Im Rahmen des Berliner Jobcoachings können wir im Prozess der Personaleinstellung und-einarbeitung begleiten. Von der Administration und Beratung zu Lohnkostenzuschüssen bis zum bedarfsgerechten Coaching im Job bieten wir ein vielfältiges Angebotsspektrum.

Wir...

veröffentlichen Ihre Stellenangebote zeitnah auf unserem Internetauftritt

unterstützen Sie bei der Beantragung finanzieller Mittel (Lohnkostenzuschüsse)

coachen Sie und Ihre neuen Beschäftigten individuell und begleiten Sie während der Einarbeitungszeit

fördern und beraten zu arbeitsplatzbezogenen Weiterbildungen für Ihre neuen Beschäftigten bis zu 1.440,00 €

Sowohl das Coaching (i.d.R. 6 Monate) als auch die Weiterbildungen sind speziell auf die Situation und die Bedürfnisse der/des neuen Arbeitnehmerin/s und des Unternehmens zugeschnitten.

Weitere Informationen unter [www.berlinerjobcoaching.de](http://www.berlinerjobcoaching.de)

---

### **Gut zu wissen**

#### **Praxisratgeber zu Vorschaubildern in sozialen Netzwerken**

Das Teilen von Links und deren Inhalte über Social Media ist für viele Nutzer nicht mehr wegzudenken. Heute erreichen Informationen mit nur einem Klick in Sekundenschnelle eine Vielzahl von Nutzern. Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. stellt in seinem neuen Praxisratgeber die Funktionsweise von Empfehlungstools vor. Darin informiert der Verband über den richtigen Umgang mit Fotos und Vorschaubildern beim Teilen in sozialen Netzwerken. In seinem Papier verdeutlicht der Verband die allgemeinen rechtlichen Grundlagen für die Nutzung fremder Inhalte im Netz und klärt Verbraucher und Unternehmer über mögliche Stolperfallen auf.

Quelle, weitere Informationen und kostenfreier Download:

<http://www.bvdw.org/medien/bvdw-praxisratgeber-zu-vorschaubildern-in-sozialen-netzwerken?media=4645>

#### **DGB: Neu erschienen: Das ABC von 36 Lohnsteuer-Grundbegriffen 2013**

Von A wie Altersentlastung bis Z wie Zuschlag für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit: Das ABC der Lohnsteuer-Grundbegriffe gibt Tipps und Hilfen zur Steuererklärung für Arbeitnehmer/innen. Der DGB-Ratgeber erklärt die wichtigsten steuerrechtlichen Änderungen für 2013. Die Broschüre kostet 1 Euro beim DGB-Bestellservice.

[http://www.dgb-bestellservice.de/besys\\_dgb/auswahl.php?artikelnr=DGB20018](http://www.dgb-bestellservice.de/besys_dgb/auswahl.php?artikelnr=DGB20018)

---

Redaktionell verantwortlich: Sabine Schnurbusch

Kompetenzzentrum für Handwerkerinnen im Berliner Handwerk, Warschauer Straße 32,, 10243 Berlin

Tel 030 -29 36 44 10 , E-Mail: [schnurbusch.sabine@bfw.de](mailto:schnurbusch.sabine@bfw.de) oder [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de)

Für die Richtigkeit der in diesem Info-Brief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln der Senatsverwaltung Integration, Arbeit und Frauen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

